

Mit Beginn des Wintersemesters 2002/2003 startete an der Fachhochschule Münster der Studiengang

Technische Orthopädie

Mit diesem neuen Studiengang werden in einem interdisziplinären und integrativen Ansatz alle notwendigen Kompetenzen auf dem technisch-medizinischen Feld der Technischen Orthopädie vermittelt.

Inhaltliche Ausrichtung

Dieses Studienangebot bündelt ingenieurwissenschaftlich-technisches Wissen mit medizinisch-klinischer Kompetenz und bietet so den bisher traditionell handwerklich ausgeprägten Arbeitsfeldern der Orthopädiotechnik und Orthopädieschuhtechnik die Möglichkeit einer wissenschaftlich und technischen Professionalisierung.

Die räumliche Nähe zwischen den Einrichtungen der Fachhochschule Münster und der bundesweit einzigen Klinik für Technische Orthopädie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) bietet die Basis für eine solche in dieser Art einmalige Kooperation. Neben den so gewährleisteten ingenieurwis-

senschaftlichen und medizinisch-klinischen Anteilen werden durch die Beteiligung der Bundesfachschule für Orthopädiotechnik (Bufa) in Dortmund die besonderen orthopädiotechnischen Fachinhalte und Praxiselemente integriert. Insgesamt bietet sich damit die Chance zu einer auch auf europäischer Ebene herausragenden Zusammenführung von Handwerk, Technik und Medizin zu einem neuen, innovativen Kompetenzfeld.

Mit Studienabschluss sind die Absolventinnen und Absolventen in der Lage, in interdisziplinärer Weise medizinische Notwendigkeiten in technische Lösungen umzusetzen. Dazu reicht es nicht aus, lediglich rein technisch-naturwissenschaftliche mit medizinisch-klinisch orientierten Fächern zu kombinieren, sondern es wurde ein integraler, fach- und hochschulübergreifender Ansatz mit einem gemeinsamen, auf die verschiedenen Disziplinen abgestimmten Studienplan gewählt. Dabei werden die ingenieurwissenschaftlich-technischen Inhalte sowie die Grundzüge der Humanbiologie und Biomedizinischen Technik von der Fachhochschule Münster, die medizinischen und klinischen Fächer

der Technischen Orthopädie von der Klinik für Technische Orthopädie der WWU sowie die orthopädiotechnischen und fachpraktischen Lehrinhalte von der Bundesfachschule für Orthopädiotechnik in Dortmund beigesteuert.

Organisatorisch gehört der Studiengang „Technische Orthopädie“ zum Fachbereich Physikalische Technik am Hochschulstandort Steinfurt der Fachhochschule Münster. Dieser Fachbereich bietet neben einer breiten ingenieurwissenschaftlichen Ausbildung und innovativen Schwerpunkten wie der Laser-, Sensor-, Automatisierungs- und Robotertechnik einen zweiten herausragenden Schwerpunkt im Bereich der Biomedizinischen Technik mit einem anspruchsvollen Bachelor- und Master-Programm in „Biomedical Engineering“ an. Mit den bereits bestehenden inhaltlichen Schwerpunkten (beispielsweise „Labormedizinische Technik“, „Medizinische Bio- und Gentechnik“, „Medizingerätetechnik/Ergonomie“) wird bereits ein breites Spektrum medizinisch-technischer Disziplinen abgedeckt. Ergänzt wird dieses durch eine neu eingerichtete Professur für den Studiengang Technische Orthopädie.

Neben der Lehre ergeben sich für die „Technische Orthopädie“ auch in Hinblick auf die Forschung neue Aspekte und vielfältige Chancen. Denn die Kooperation zwischen der FH, der Klinik für Technische Orthopädie der WWU und der Bufa bietet auch in Bezug auf Forschung und Entwicklung eine hervorragende Ausgangsbasis. So besteht ein sehr großes Potenzial für Synergien zwischen den bereits bestehenden Arbeitsgruppen und ihren Ressourcen, unter anderem zwischen

- dem neu errichteten (und bundesweit einzigen) Prüfzentrum für prothetische und orthetische Produkte an der Klinik für Technische Orthopädie der WWU
- dem Institut für Experimentelle Biomechanik der WWU,
- den Laboren und Forschungseinrichtungen der FH Münster auf den Gebieten der Biomedizinischen Technik in Steinfurt,
- den anerkannten Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkten der FH Münster auf dem Gebiet der „Life Sciences“,
- dem breiten ingenieurwissenschaftlichen Know-how der technischen Fachbereiche in Steinfurt.

Industriekooperationen und Stiftungsprofessur

Die sehr enge Verzahnung mit der Berufspraxis und der hohe Bedarf an qualifizierten Fachkräften zeigen sich in der Tatsache, dass durch die finanzielle Unterstützung der Bauerfeind AG, eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Technischen Orthopädie und Rehabilitation, eine Stiftungsprofessur eingerichtet werden konnte.

Tätigkeitsfelder

Mit dem angestrebten Qualifikationsprofil werden die Absolventinnen und Absolventen in erster Linie ingenieurwissenschaftliche Fachkräfte mit besonderem orthopädiotechnischen und klinischen Wissen sein. Jedoch macht die Einbeziehung der medizinisch-klinischen und orthopädie-technischen Ausbildungselemente das besondere interdisziplinäre Profil des Studienangebotes in Münster aus. Den bisher handwerklich in der Orthopädiotechnik tätigen Personen bietet das Studium daher eine attraktive Möglichkeit der Höherqualifizierung auf diesem ihnen fachlich nahen, aber in dieser Form nicht verfügbaren Arbeitsfeld.

Nach Einschätzung der Fachleute wird ein erheblicher Bedarf auf diesem Gebiet gesehen: Technisch kompetent ausgebildete OT-Fachkräfte fehlen bundesweit in vielen Bereichen, so zum Beispiel in den Forschungs- und Entwicklungsabteilungen der einschlägigen Industrie, als Führungskräfte in den Betrieben, aber auch in klinischen Bereichen, ebenso wie bei den Gesundheitsdiensten und der Gesundheitsverwaltung (Krankenkassen/Versicherungen/Leistungs- und Vertragsrecht). Dies sind demnach Berufsfelder, die neben denen der traditionellen Meistertätigkeiten liegen. Allerdings soll den Absolventinnen und Absolventen des Studienganges „Technische Orthopädie“ die Möglichkeit offen stehen, sich selbstständig zu machen, das heißt einen Betrieb zu führen und die Berechtigung zur Ausbildung zu erlangen. Dies wird durch ihre Anerkennung seitens der Kammern und ihre Eintragung in die Handwerksrolle ermöglicht.

Der Diplom-Abschluss der Fachhochschule eröffnet darüber hinaus die Möglichkeit der Promotion und damit der weiteren wissenschaftlichen Qualifikation. In diesem Zusammenhang ist die Perspektive der Promotion als Dr. rer. medic. von Interesse.



Studienaufnahme und Studiendauer

Der Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester möglich. Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester (3 1/2 Jahre).

Studienort

Das Studium findet vorwiegend an der Fachhochschule Münster in Steinfurt sowie in der Klinik für Technische Orthopädie der WWU in Münster statt. Die Lehrinhalte der Bundesfachschule für Orthopädietechnik sind in den regulären Studienablauf integriert und werden ebenfalls in Steinfurt bzw. blockweise Dortmund angeboten.

Zugangsvoraussetzungen

Als Voraussetzung für die Aufnahme des Studiums wird die Fachhochschulreife bzw. eine als gleichwertig anerkannte Qualifikation oder die erfolgreich abgelegte Einstufungsprüfung für den Studiengang Orthopädietechnik (gemäß § 66 Absatz 5 Hochschulgesetz Nordrhein-Westfalen) gefordert.

Erwartet wird darüber hinaus eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung (Gesellenprüfung) im entsprechenden Fachgebiet wie zum Beispiel als Orthopädiemechaniker/Orthopädiemechanikerin, Orthopädieschuhmacher/Orthopädieschuhmacherin oder vergleichbare Qualifikationen.

Abschlussgrad

Das Studium schließt mit einer Diplomprüfung (Hochschulprüfung) ab. Es wird der akademische Grad „Diplom-Ingenieur/in (FH)“ verliehen.

Gleichzeitig soll mit erfolgreichem Studienabschluss die Möglichkeit zur Eintragung in die Handwerksrolle für die Handwerke Orthopädietechnik und Orthopädieschuhtechnik sichergestellt sein.

Kontakt

Informationen zu Bewerbung und Einschreibung:
Studierendensekretariat
Hüfferstraße 27
48149 Münster
studierendensekretariat@fh-muenster.de
Telefon (Mo.–Fr. 9–10 Uhr,
Mo. + Mi. 14–15 Uhr):
02 51/83-6 47 01 und 02 51/83-6 47 02
Fax: 02 51/83-64 707

Informationen zu Studium, Inhalten, Ablauf:
Friedrich Telljohann
telljohann@fh-muenster.de
Telefon: 02 51/83-6 40 11

Allgemeine Informationen über den Studiengang: www.fh-muenster.de/Studium

Der Studiengang Technische Orthopädie am Fachbereich Physikalische Technik
Stegerwaldstraße 39
48565 Steinfurt
Telefon: 0 25 51/96 21 66
Fax: 0 25 51/96 22 01
phystech@fh-muenster.de

Stiftungspartner:



Technische Orthopädie

